

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2 Duets - Don Mus.Ms. 2419

[S.l.], 1850-1899 (19.2d)

[urn:nbn:de:bsz:31-123781](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-123781)

Duett. Frühlingslied.

Ged. v. E. Geibel. Musik v. Rob. Emmertich.

Duett. Gute Nacht.

aus B. Stuebachs „Barfüßele“.

Frühlingslied v. E. Geibel. comp. v. Rob. Emmerich.

Allegretto non troppo

I. Stimme. Und wenn die Pri-mel schneeweiß blickt, am Bach, am Bach, aus dem

II. Stimme. Und wenn die Pri-mel schneeweiß blickt, am Bach, am Bach, aus dem

Piano *mf*

Wiesengrund, und wenn am Baum die Kirschblüth' nicht, und die

Wiesengrund, und wenn am Baum die Kirschblüth' nicht, und die

giocoso

Vögelin pfeifen im Wald allstund: da fliehet der Fischer sein

Vögelin pfeifen im Wald allstund;

Nets in Ruh, denn der See liegt hei-ter im Son-nen glanz.

Da

sucht sich das Mädel die ro-then Schuh und schnürt sich das Mie-der

und sie den- ket still: Ob der

eng zum Tanz, und sie den- ket still: Ob der

molto ritard. animato

molto ritard. animato

molto ritard. animato

Ped.

f
 Lieb - ste, der Lieb - ste nicht kom - men will, ob der
 Lieb - ste, der Lieb - ste nicht kom - men will, ob der

f Ped. Ped. Ped. Ped.

Lieb - ste, der Lieb - ste nicht kom - men, kom - men will.
 Lieb - ste, der Lieb - ste nicht kom - men, kom - men will.

Stimmhaft

Klingt die Fiedel, es brummt der Bass, der Dorf-schubz sitzt im

Schantz beim Wein; die Tän-zer drehn sich ohn' Un-ter-läss an der

Lind, an der Lind' im A-bend-schein.

Und gehts nach Klaus um Mit-ter nacht Glühwürmchen trägt das La-

ternchen vor,

Da küsst der Bub sein Dir-nal sacht und

Und sie den-ken Beid: O du

flüstert ihr leis' ein Wörtlein in's Ohr, und sie den-ken Beid: O du

animato

Ped.

f
 fröh-liche, se-li-ge Mai-en-zeit, o du
 fröh-liche, se-li-ge Mai-en-zeit, o du

Ped.

fröh-liche, se-li-ge Mai-en-zeit, o du
 fröh-liche, se-li-ge Mai-en-zeit, o du

poco rit.

zeit
 zeit.

a Tempo

Ped.

Duett. Frühlingslied.

Ged. v. E. Geibel. Musik v. Rob. Emmertich.

Duett. Gute Nacht.

aus B. Stuebachs „Barfüßele“.

Gute Nacht.

aus B. Auerbachs „Parfüssele.“)

Langsam.

I. Stimme *mf* Zur schönen guten Nacht, Schatz-, le - be

II. Stimme *mf* Zur schönen guten Nacht, Schatz-, le - be

Piano *pp* *Ped.*

wohl! Wenn alle Leute schlafen, so muss ich wachen, muss

wohl! Wenn al-le Leute schlafen, so muss ich wachen, muss

Ped.

dim. e ritard. *a tempo*

traurig sein. Zur schönen guten Nacht, Schatz-, le - be wohl! Leb

dim. e ritard. *a tempo*

traurig sein. Zur schönen guten Nacht Schatz le - be wohl! Leb

Ped. *pp* *Ped.*

immer in Freuden, und ich muß Dich meiden, bis ich wiederum
 immer in Freuden, und ich muß Dich meiden, bis ich wiederum

komm! Wenn ich wiederum komm, komm ich recht zu Dir, und dann thu ich Dich
 komm! Wenn ich wiederum komm, komm ich recht zu Dir, und dann thu ich Dich

nüß- sen, und das schmeckt so süßes Schatz, le- be wohl!
 nüß- sen, und das schmeckt so süßes Schatz, le- be wohl!

A page of ten blank musical staves, each consisting of five horizontal lines. The page is aged and shows some staining. The staves are arranged vertically and are completely empty of any musical notation.

